

Fahrerin geriet in Gegenverkehr

Bergkamen. Am Sonntag (04.10.2015) fuhr gegen kurz vor 20 Uhr ein 47 jähriger Werner auf der Werner Straße in Richtung Kamen. In Höhe Hausnummer 177 kam ihm, vermutlich aus Unachtsamkeit, eine 22- jährige Selmerin entgegen.

Die Fahrzeuge stießen zusammen und die Selmerin wurde dabei leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden von etwa 12 250 Euro.

Ein Abend zur Trauer- und Hospizarbeit

Weddinghofen. Das Männerforum Weddinghofen veranstaltet am Donnerstag, den 8. Oktober, 19.00 Uhr, im Martin-Luther Haus seine regelmäßige Gesprächsreihe zum Thema „Leben bis zuletzt – Hospizarbeit“.

Manchmal ist es nicht so einfach, seinen Weg durch die Trauer zu finden, wenn ein lieber Angehöriger, ein Freund, eine Freundin stirbt oder gestorben ist. Man denkt, man könne nie wieder zufrieden leben.

Und ganz schlimm ist es, wenn die anderen Menschen schon nichts mehr davon hören wollen. Wie gehen Betroffene damit bis zum Schluss um?

Für Antworten steht als Referent Pfarrer Matthias Schlegel vom Kirchenkreis Unna zur Verfügung.

Wie immer ist das Männerforum offen für alle, Gäste sind herzlich willkommen.

Trauer um Fred Steinbach (56)

Bergkamen. Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr aktives Mitglied Fred Steinbach. Er verstarb am 01.10.2015 im Alter von nur 56 Jahren.

Fred Steinbach trat im Januar 1977 als Feuerwehrmannanwärter in die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen ein.

Er erhielt im Jahr 2002 das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber und im Jahr 2012 für die 35-jährige Pflichterfüllung im aktiven Dienst das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold.

Die Trauerfeier beginnt am 07.10.2015 um 14.00 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses Tomaszewski, Am Hauptfriedhof 4, 59192 Bergkamen. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr treffen sich um 13.45 Uhr vor der Trauerhalle, um ihrem Kameraden die letzte Ehre zu erweisen.

Metall in Maisfeldern angebracht: Erntemaschinen

kaputt

Nachdem es schon am Freitag, 2. Oktober, zu Beschädigungen an einem Maishäcksler kam, sind zwei weitere Fälle vom Sonntag, 4. Oktober, bekannt geworden. Auf Feldern an der Wesseler Straße in Werne und dem Westenhellweg in Bergkamen sind an Pflanzen in den Maisfeldern erneut metallische Gegenstände angebracht worden. Während der Erntearbeiten gerieten die Gegenstände in das Mähwerk der Maschinen und beschädigten es nicht unerheblich. Insgesamt wird der Schaden mittlerweile auf etwa 30.000 EUR geschätzt. Wer verdächtige Personen oder Beobachtungen gemacht hat, möge sich bitte bei der Polizei in Werne unter 02389/921-3420 oder 921-0 melden.

Auto bei Feuerwehreinsatz beschädigt

Oberaden. Am Samstag, dem 03.10.2015, rückte die Feuerwehr gegen 18.50 Uhr aufgrund einer Rauchentwicklung in einem Wohnhaus aus. In Höhe Sugambrerstraße 15 behinderte ein geparkter silberner PKW Ford Focus die Zufahrt zum Einsatzort. Beim Versuch, an diesem Fahrzeug vorbei zu kommen, sei der parkende PKW getroffen und vermutlich beschädigt worden. Als die Polizei dies überprüfen wollte, hatte sich der unbekannte Fahrzeugführer mit dem PKW bereits entfernt.

Der Sachschaden am Fahrzeug der Feuerwehr wird auf 50 Euro geschätzt.

Der Fahrzeugführer wird gebeten, sich bei der Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213220) zu melden.

Acht Jugendliche nach Schlägerei und Messerstecherei festgenommen

Am Freitagabend kam es auf der Mühlenstraße in Unna gegen 18.15 Uhr zu einer gewalttätigen Auseinandersetzung zwischen einer Gruppe von zirka fünf zunächst unbekanntem Jugendlichen und zwei 16- und 17-Jährigen aus Holzwickede und Unna. Einer aus der Gruppe stach mit einem Messer zu und verletzte den 16-Jährigen leicht.

Anschließend flüchtete die Gruppe mit der S-Bahn in Richtung Bahnhof Unna. Gegen 19.30 kam es auf dem Bahnhofsvorplatz erneut zu einer Tötlichkeit. Es entwickelte sich ein Streit zwischen Personen, die der zuvor auffälligen Personengruppe zugerechnet werden und einem 15-jährigen Dortmunder, der Mädchen habe verteidigen wollen. Es folgte erneut eine tötliche Auseinandersetzung, in welcher der 15-jährige einen aus der Gruppe geschlagen hätte und dann seinerseits zu Boden geschlagen und am Boden liegend getreten worden wäre.

Die Gruppe Jugendlicher entfernte sich und stieg in einen Zug in Richtung Werl. Die im Rahmen der Fahndung beteiligten Einsatzkräfte der Polizei Soest konnten die Tatverdächtigen in Werl festnehmen. Es handelte sich um acht Jugendliche im Alter von 12 bis 19 Jahren aus Werl. Strafanzeigen wurden gefertigt.

Betrügerische irische Teerkolonne am Werk: Festnahme von zwei Wanderarbeitern

Der Polizei sind am Freitagmittag betrügerische irische Wanderarbeiter ins Netz gegangen. Sie bieten Hausbesitzern Asphaltierungsarbeiten zu scheinbar günstigen Preisen an. Sie wollen aber nur eins: Abzocken.

Gegen 11.40 Uhr wurde die Polizei in die Straße Am Schwimmbad in Kamen gerufen. Vor Ort erklärten die Hausbesitzer, dass Wanderarbeiter angeboten hätten, kleine Beschädigungen in der Zufahrt eines Wohnhauses zu einem Preis von 35 Euro zu reparieren. Anschließend hätten sie aber die ganze Auffahrt aufgerissen und unfachmännisch geteert. Dabei verlangten sie nun einen Preis von 4500 Euro.

Bei Eintreffen der Polizei hatte sich der Lkw mit britischem Kennzeichen und den vier Arbeitern bereits entfernt. Im Rahmen der Fahndung entdeckte die Polizei den Lkw in Lünen auf der Kamener Straße Höhe Nr. 10 angetroffen werden. Im Rahmen von Observations- und operativen Maßnahmen konnten zwei Tatverdächtige, ein 23-jähriger Brite und ein 26-jähriger Pole in entsprechender Arbeitskleidung festgenommen werden.

Es handelt sich bei den beiden Festgenommenen um zwei Mitglieder einer bundesweit und im angrenzenden Ausland aktiven irischen Wanderarbeiterkolonne, die immer wieder in ähnlicher Weise betrügerisch Teerarbeiten ausführen. Ein Kundschafter fährt mit einem PKW umher, um Geschäfte anzubahnen und potentielle Opfer zu finden. Anschließend erscheinen Arbeiter mit einem Lkw, arbeiten dann für eine oder zwei Stunden und fordern anschließend für mehr oder minder

unqualifiziert ausgeführte Arbeiten einen teilweise extrem überhöhten Preis. Es ist wahrscheinlich, dass in der Region mehrere Hausbesitzer Opfer dieser Masche geworden sind.

Die Polizei bitte die Bevölkerung um Aufmerksamkeit und Vorsicht beim Abschluss derartiger Geschäfte. Die Polizei ist stets an solchen Wanderarbeiter interessiert und bittet entsprechend um Information. Geschädigte werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Fahranfänger unter Alkohol: zwei Verletzte auf der Bahnhofstraße

Am Freitagmorgen kam es um 3.45 Uhr in Kamen auf der Bahnhofstraße zu einem schweren Verkehrsunfall. Nach Angaben der Beteiligten und Zeugen fuhr ein 18jähriger Fahranfänger in Fahrtrichtung Methler. Aus noch ungeklärten Gründen geriet er nach links von der Fahrbahn ab und prallte kurz vor der Unterführung Hochstraße gegen Betonabsperreblöcke.

Diese Betonblöcke wurden durch die Wucht des Aufpralles aus ihrer Verankerung gerissen. Der Wagen drehte sich und prallte mit dem Heck gegen einen weiteren Absperrblock. Im Fahrzeug befanden sich fünf junge Männer im Alter von 16 bis 21 Jahren aus Kamen und Unna. Der 18-jährige Fahrer aus Unna wurde leicht, ein 16-jähriger Mitfahrer aus Unna schwer verletzt. Ein Atemalkoholtest bei dem 18jährigen verlief positiv; ihm wurden eine Blutprobe und sein Führerschein abgenommen.

Der Wagen erlitt Totalschaden; die Sachschadenhöhe wird auf 6500 Euro geschätzt.

Serie von Pkw-Aufbrüchen in Bergkamen-Mitte

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag brachen derzeit noch unbekannte Täter teilweise durch den Kofferraum oder auf noch unbekannte Weise soweit bislang gemeldet sechs PKW in den Straßen Am Wiehagen, Lessingstraße, Hochstraße, Kiefernweg und Bergstraße auf. Es wurden Bargeld, eine Kreditkarte, ein Iphone, ein Navi, ein Schlüsselbund, ein Rucksack, eine Jeans und vermutlich noch weitere Gegenstände entwendet.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Willkommensfest für Flüchtlinge

Die ev. Friedenskirchengemeinde lädt am kommenden Montag, 5. Oktober, von 16 bis 20 Uhr alle Flüchtlinge in Bergkamen, die Flüchtlingshelfer und diejenigen, die an der Begegnung mit ihnen interessiert sind, zu einer großen Willkommensfest ins Martin-Luther-Haus ein.

Dass am 5. Oktober auch die ersten Flüchtlinge in der zentralen Unterkunft des Landes am Wellenbad ankommen werden, ist reiner Zufall. Gebäck- und Kuchenspenden (*trocken und ohne Alkohol und Gelatine*) werden ab 14 Uhr am Martin-Luther-Haus auch gern noch in Empfang genommen.

Clown Fidelidad besucht das Balu

Das Kinder- und Jugendhaus Balu lädt am Freitag, 16. Oktober, ab 14.30 Uhr zu einer Zirkusveranstaltung mit dem Clown Fidelidad für Kinder im Alter von 6-13 Jahren ein.



Eine wunderschön gestaltete Manege lässt echte Zirkusatmosphäre aufkommen und eingeheimnisvoller Vorhang stimmt das Publikum gespannt auf eine Stunde Unterhaltung ein: In der Manege spielt der Clown Fidelidad als liebenswürdiger „dummer August“ zur Freude und zum Spaß seines hochverehrten Publikums.

Er schlüpft in die Rolle eines tollpatschigen Akrobaten und bezaubert seine staunenden Zuschauer als wilder Stier. Als ehrgeiziger Matador inszeniert er eine „klassische Corrida“, bei der Stier und Stierkämpfer lustige Momente erleben. Danach spielt er auf seiner Geige zum Mond, der von dem mitspielenden Zuschauer gehalten, am Firmament erscheint und den Clown in eine traumreiche Nacht entführt. Zum Ende erscheint Clown Fidelidad nun höchstpersönlich in der schicken Verkleidung des Orchesterchefs. Mit rotem Zylinder und weißgepunktetem roten Frack lädt er die Kinder zum gemeinsamen Clownsorchester in die Manege ein. Das Publikum darf nun das selbst komponierte Lied mitsingen.

Viel Spaß, viel Freude und viel Vergnügen sind garantiert. Ob tanzend, singend, lachend, weinend, staunend, erschreckt, überrascht, hungrig, neugierig, mal laut, mal leise, mal wild, mal ganz empfindsam, mal froh und lustig, mal traurig und erstaunt: Clown Fidelidad zieht sämtliche Register aller allzu menschlichen und liebenswürdiger Gemütsregungen.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 16. Oktober, um 14.30 Uhr im Kinder- und Jugendhaus Balu, Grüner Weg 4. Informationen gibt es dort unter 02307-60235. Der Eintritt beträgt 2 €.